

Düsseldorf, 18.04.2023

## Börsen-Visite

### Diabetes-Aktien – viel mehr als Insulin

Der Diabetes-Markt ist nicht nur medizinisch hochinteressant, sondern auch für Investorinnen und Investoren ein spannender Wachstums-Case. Die Anlagemöglichkeiten sind vielfältig, die Anbieter sehr heterogen.

Laut Daten der International Diabetes Federation (IDF) leiden weltweit 537 Millionen erwachsene Menschen an Diabetes – das entspricht etwa jedem 10. Menschen. Bis 2045 wird diese Zahl nach Schätzungen der IDF auf 783 Millionen ansteigen. Diabetes ist also nicht nur eine „Volkskrankheit“, sondern auch ein gigantischer Markt.

#### Fettleibigkeit wird zum Thema

Besonders spannend für die Unternehmen, die Lösungen zur Behandlung von Diabetes anbieten, ist die Tatsache, dass Diabetes eine chronische Krankheit ist, die meisten Patienten also zu dauerhaften Kunden werden. Darüber hinaus erfahren gerade die Insulinhersteller aktuell einen zusätzlichen Schub durch die Erweiterung des Marktes um das Feld der Fettleibigkeit. GLP-1-Medikamente wie Wegovy (**Novo Nordisk**) oder Tirzepatide (**Eli Lilly**) überzeugen mit beeindruckenden Daten zum Gewichtsverlust und öffnen damit ein neues Anwendungsfeld. Kritisch zu hinterfragen ist jedoch der aktuelle Trend der Verwendung als „Modemedikament“ einiger Prominenter.

#### Vom Pharmaunternehmen bis zur Medizintechnik

Die Möglichkeiten, über Aktieninvestments auf das Thema Diabetes zu setzen, sind vielfältig und sie finden sich in den verschiedensten Bereichen des Gesundheitssektors. So gibt es die großen Pharmaunternehmen wie **Novo Nordisk**, **Eli Lilly** oder **Sanofi**, zu deren Produktpalette Insulinpräparate zählen. Aber auch im Bereich der Medizintechnik lassen sich viele Unternehmen finden: **Dexcom** und **Abbott** stellen sogenannte CGMs her, kleine Sensoren zur kontinuierlichen Blutzuckermessung. Und **Insulet**, **Tandem** und **Ypsomed** produzieren Pumpen, mit denen Insulin automatisch verabreicht wird. Schließlich tummeln sich unter den Medizintechnik-Unternehmen eine Reihe von Zulieferern wie **Gerresheimer**, die die „Hardware“, also Spritzen, herstellen. Da Diabetes eine Indikation ist, der durch gesunde Ernährung und Bewegung sehr effektiv vorgebeugt werden kann, bieten zahlreiche Unternehmen digitale Anwendungen wie Apps, Fitness-Tracker, etc. an. Die Anzahl an börsennotierten Unternehmen ist in diesem Bereich allerdings sehr begrenzt. Zu guter Letzt kann man durchaus auch die großen Dialyse-Anbieter wie **Fresenius Medical Care** oder **DaVita** als „Diabetesaktien“ zählen, schließlich leidet fast die Hälfte aller Dialyse-Patientinnen und -Patienten an Diabetes, die Komorbidität ist extrem hoch.

#### Medizintechnik: Innovationen beleben den Markt

Neben dem sich neu öffnenden Adipositas-Markt tut sich aktuell auch bei den Medizintechnik-Unternehmen eine Menge. **Dexcom** und **Abbott** buhlen mit ihren neuesten Generationen von automatischen Blutzucker-Messgeräten um Kundschaft. Gleichzeitig schreitet die Entwicklung des sogenannten „Closed Loop“ weiter voran. So wird das automatisierte Zusammenspiel aus Blutzuckermessung und Insulinabgabe bezeichnet, das im Grunde die Bauchspeicheldrüse ersetzt. In diesem Feld existieren zahlreiche Kooperationen zwischen den einzelnen Unternehmen.

**Fazit:** Diabetes ist ein Wachstumsmarkt. Das Feld an Akteuren ist sehr heterogen, ein großes Pharmaunternehmen unterscheidet sich beispielsweise deutlich in Chance/Risiko vom Betreiber einer Bewegungs-App. Deswegen analysieren unsere Fondsmanager jedes Unternehmen im Detail, um die vielversprechendsten Kandidaten zu identifizieren.

Düsseldorf, 18.04.2023

### Über Hendrik Lofruth, Apo Asset Management GmbH (apoAsset)



Hendrik Lofruth, CFA, verfügt über langjährige Investment-Erfahrung im weltweiten Gesundheitsmarkt und hat einen akademischen Abschluss als M.Sc. Finance. Er gehört seit 2015 als Portfolio Manager Healthcare der Apo Asset Management GmbH (apoAsset) zum Spezialisten-Team für die mehrfach ausgezeichneten globalen Gesundheitsfonds apo Medical Opportunities, apo Digital Health, apo Medical Balance sowie apo Emerging Health. Zuvor arbeitete er bei der HSBC als Analyst für internationale Medizintechnik und -servicetitel.

Foto zum Download unter [www.apoasset.de/news-center/downloads](http://www.apoasset.de/news-center/downloads)

### Bei Fragen oder Interview-Wünschen wenden Sie sich bitte an:

GFD – Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH

Lars Haugwitz, Telefon: +49 (0)69 9712 47-34, E-Mail: [Haugwitz@gfd-finanzkommunikation.de](mailto:Haugwitz@gfd-finanzkommunikation.de)

### Über die Apo Asset Management GmbH

Die Apo Asset Management GmbH (apoAsset) ist eine der führenden Fondsanlagegesellschaften mit den Schwerpunkten Gesundheit und Multi Asset. Sie wurde 1999 gegründet, vielfach ausgezeichnet und verwaltet zusammen mit beteiligten Unternehmen ein Anlagevermögen von rund 4,1 Milliarden Euro (Stand: 31.12.2022). Das Unternehmen verfügt über ein europaweit einzigartiges Netzwerk für Gesundheits-Investments. Dazu gehören neben dem eigenen Fondsmanagement-Team auch die Beteiligung an der Medical Strategy GmbH, ein wissenschaftlicher Beirat sowie die Gesellschafter Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG (apoBank) und Deutsche Ärzteversicherung AG. Weitere Informationen unter [www.apoasset.de](http://www.apoasset.de).

Die in dieser Marketingmitteilung enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen der Apo Asset Management GmbH zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Zukunftserwartung von Apo Asset Management wider, können aber erheblich von den tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnissen abweichen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Der Wert jedes Investments kann sinken oder steigen und Sie erhalten möglicherweise nicht den investierten Geldbetrag zurück. Mit dieser Veröffentlichung wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Sie ersetzen u.a. keine individuelle Anlageberatung. Weitere ausführliche Hinweise zu den Chancen und Risiken enthält der Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt. Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt sowie die dazugehörigen Halbjahres- und Jahresberichte sind die alleinige verbindliche Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen. Sie sind erhältlich bei der Apo Asset Management GmbH, Tel. 02 11-8632-310, [vertrieb@apoasset.de](mailto:vertrieb@apoasset.de), [www.apoasset.de](http://www.apoasset.de). Stand: 30.03.2023